



Gesellschaftliche Vielfalt ist Tatsache, sie resultiert aus dem einfachen Umstand, dass wir als Individuen mit unterschiedlichen Interessen, Fähigkeiten und „Hintergründen“ ausgestattet sind. Eine der großen Herausforderungen aber auch Chancen liegt meines Erachtens darin, den Umgang mit unserer gesellschaftlichen Vielfalt so zu gestalten, dass ein gelingendes Zusammenleben möglich bleibt.

Kreativität und Innovation, aber auch Koordination und Zusammenarbeit sind wichtige Bestandteile in diesem Prozess, der unter anderem auch durch das Land Oberösterreich mitgestaltet wird.

Durch die diesjährige Konferenz zum Thema „Integration ist ... was wir daraus machen! - Potentiale entfalten, Innovation ermöglichen“ wollen wir als Land Oberösterreich einerseits die Auseinandersetzung mit bestehenden innovativen Ansätzen anregen, andererseits aber auch Raum schaffen für neue Ideen und Möglichkeiten zur (Weiter)Entwicklung der Integrationsarbeit in Oberösterreich.

Mag.^a Gertraud Jahn
Sozial-Landesrätin

TAGESORDNUNG

- 09:00 Uhr Ankommen und Registrierung
- 10:00 Uhr Begrüßung
Landesrätin Mag.^a Gertraud Jahn
- 10:15 Uhr „Integration ist ... was wir daraus machen! – Potentiale entfalten, Innovation ermöglichen“
Dr.ⁱⁿ Manuela Macedonia
- 11:30 Uhr Blitzlichter in die Panels
- 12:00 Uhr Pause
- 12:30 Uhr Panels zu den Handlungsfeldern
Bildung, Kultur, Sprache und Wohnen
- 14:10 Uhr Austausch im Plenum
- 15:00 Uhr Ausklang
- Moderation *Sonja Löffler, MBA*

7. INTEGRATIONS KONFERENZ DES LANDES OÖ

14. Mai 2014, 09:00 – 16:00 Uhr
OÖ Kulturquartier, Ursulinenhof



POTENTIALE entfalten Innovation ermöglichen

„Integration ist ...
was wir daraus machen!

- Potentiale entfalten,
Innovation ermöglichen!“

Dr.ⁱⁿ Manuela Macedonia
Keynote-Speakerin

Autobiographische Rückblicke
und neurowissenschaftliche
Perspektiven am Beispiel
Sprachenlernen

Integration gelingt unter anderem über Kommunikation. In ihrem Vortrag will Manuela Macedonia anhand des Beispiels Sprachenlernen jene Hürden darstellen, die aus Sicht des Gehirns das Lernen erschweren. In Folge bietet sie in diesem Zusammenhang auch erprobte Lösungen außerhalb des Mainstreams an.

Ausgehend von diesem Beispiel will sie uns aufzeigen, unter welchen Bedingungen wir bestmögliche Lernprozesse in unserem Gehirn anregen und unsere Potentiale auf diese Weise entfalten können.

Expertinnen und Experten in den Panels:

Handlungsfeld „Bildung“

... Wissen erfahrbar machen, Motivation,
Befähigung, Kreativität, Handeln ...

Mag.^a Klaudia Burtscher
Frauenstiftung Steyr

Rubia Salgado
maiz – Autonomes Zentrum von & für Migrantinnen

Handlungsfeld „Kultur“

... Was ist Kultur?, Kulturtheorie, Partizipation,
Motivation, Zugänge schaffen ...

Cornelia Erber
Pangea - Interkulturelle Medienwerkstatt

Dr. Helmut Obermayr
Vorsitzender des Landeskulturbeirates OÖ

Mag. Oscar Thomas-Olalde
Universitäten Innsbruck und Wien

Handlungsfeld „Sprache“

... Mehrsprachigkeit im Alltag sichtbar machen,
Normalität und Wert von Mehrsprachigkeit ...

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Verena Plutzer, M.A.
Universität Wien

Mag.^a Regina Stieber
Magistrat der Stadt Linz

Handlungsfeld „Wohnen“

... Zusammenleben, Zusammenhalt vor Ort,
Partizipation, Lebenswelten, Raumgestaltung ...

Mag.^a Birgit Karrer, BA
Verein Wohnplattform

DI Johannes Posch
PlanSinn – Planung & Kommunikation

